

Das Kapitel Sicherheitsvorschriften ist in folgende Teile gegliedert:

- A. Allgemeines
- B. Versand von Airbag-, Sidebag- und Gurtstraffer-Einheiten
- C. Lagerung von Airbag-, Sidebag- und Gurtstraffer-Einheiten
- D. Montage und Demontage von Airbag-, Sidebag- und Gurtstraffer-Einheiten
- E. Unbrauchbarmachung von Airbag-, Sidebag- und Gurtstraffer-Einheiten
- F. Entsorgung defekter Bauteile des Rückhaltesystems
- G. Wichtige Hinweise für die Durchführung von Reparatur-, Karosserie- und Schweißarbeiten**

G. Wichtige Hinweise für die Durchführung von Reparatur-, Karosserie- und Schweißarbeiten

1 Vor dem Beginn von

- Karosseriearbeiten,
- Schweißarbeiten,
- Arbeiten an Airbag-, Sidebag- und Gurtstraffer-Einheiten

und

- Arbeiten an Bauteilen, die mit den Airbag-, Sidebag- und Gurtstraffer-Einheiten in Verbindung stehen oder einen Eingriff in deren Stromkreis erfordern, z. B. beim Ausbau des Lenkrades,

Zündschlüssel abziehen.

Bei Fahrzeugen bis ca. 06/93 zusätzlich Masseleitung der Batterie abschließen/Minuspol und Minusklemme abdecken und rote Prüfkupplung/Steckverbindung Airbag mit Gurtstraffer (X11/13) im Fußraum des Beifahrers ca. 2 s nach dem Abschließen der Batterie trennen.

2 Bei Unfallfahrzeugen

ist das gesamte Airbag- und Gurtstraffer-Rückhaltesystem auf äußere Beschädigung, Defekte und Auslösung zu prüfen.



Eine Reparatur defekter oder beschädigter Bauteile ist nicht zulässig. Bauteile grundsätzlich erneuern.

Das Steuergerät Gurtstraffer mit Airbag (N2/2) muß erneuert werden:

- bei einer Verformung bzw. Beschädigung des Gehäuses,
 - Bei einer Verformung der Konsole; auch bei äußerlich unversehrtem Steuergerät,
 - bei einem elektrischen Defekt
- und
- nach einer Airbag-Auslösung (Impulsanzeige 10, Fahrzeuge bis 06/93) bzw. nach drei Airbag-Auslösungen (Fahrzeuge ab ca. 07/93).

Hinweis

Ab ca. 07/93 neues Steuergerät Gurtstraffer mit Airbag nach dem Einbau gemäß Diagnose-Handbuch Aufbau programmieren und parametrieren.

Airbag-, Sidebag- und Gurtstraffer-Einheiten müssen erneuert werden:

- nach der Auslösung,
 - bei einer äußerlichen Beschädigung; auch ohne Auslösung
- und
- bei einem elektrischen Defekt.

Hinweis

Nach der Auslösung des Fahrer-Airbags ist grundsätzlich das Lenkrad, nach einer Auslösung des Sidebags die Sidebag-Abdeckung im Türbelag und nach einer Auslösung des Beifahrer-Airbags der Aufnahmerahmen (Fahrzeuge bis ca. 08/95) zu erneuern.

3 Vor dem Beginn von

- Schweißarbeiten
- grundsätzlich den Zündschlüssel abziehen und die Masseleitung der Batterie abschließen/Minuspole und Minusklemme abdecken.



Vor Schweißarbeiten im Innenraum unbedingt Kupplung vom Steuergerät Gurtstraffer bzw. Gurtstraffer mit Airbag abziehen.

4 Bei Lackierarbeiten

mit anschließender Ofentrocknung sind keine besonderen Sicherheitsvorschriften zu beachten. Die Airbag-, Sidebag- und Gurtstraffer-Einheiten können ohne Schaden Temperaturen bis maximal 100 °C überstehen.

5 Nach Beendigung der Arbeiten an den Airbag- und Gurtstraffer-Einheiten ist

- bei Fahrzeugen bis ca. 06/93 das Rückhaltesystem grundsätzlich über die Impulsanzeige gemäß Diagnose-Handbuch Aufbau zu prüfen. Bei der Impulsanzeige 1 ist kein Fehler gespeichert, d. h. das System ist in Ordnung.
- bei Fahrzeugen ab ca. 07/93 das Rückhaltesystem grundsätzlich mit dem Hand-Held-Tester gemäß Diagnose-Handbuch Aufbau zu prüfen

Hinweis zu Gurtstraffern bis ca. 06/93

Die Gurtstraffer werden nicht über Impulsanzeige erfaßt. Sie müssen deshalb zusätzlich geprüft werden (Widerstandsmessung).

Beim Ausbau eines oder beider Vordersitze (Steckverbindung zu den Gurtschlössern muß getrennt werden) bei Zündschlüsselstellung 1 bzw. 2 leuchtet die Kontroll-/Warnleuchte Airbag SRS im Kombi-Instrument und erlischt erst beim Wiedereinbau der Sitze. Dies wird als Fehler abgespeichert, (Impulsanzeige 5 bzw. 6).

Der Speicher muß anschließend gelöscht werden.